

Bedienungs- und Montageanleitung

Datensicherungsschrank Fire Star und Fire Star Plus

DE/EN/FR/NL

Sie haben sich beim Tresorkauf für ein Qualitätsprodukt mit geprüfter Sicherheit entschieden. Diese Anleitung beschreibt Ihnen die Bedienung und Montage Ihres Tresors.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Tresors diese Anleitung genau durch und bewahren Sie die Anleitung außerhalb des Tresors gut auf!

Geltungsbereich der Anleitung:

Datensicherungsschrank der Baureihe Fire Star und Fire Star Plus 0-3.

Wertschutzschränke Widerstandsgrad 1 nach EN 1143-1 und Feuersicherheit S60DIS (Fire Star) und S120DIS (Fire Star Plus) für Datenträger nach EN 1047-1.

Die beiden **Typenschilder** für Einbruchschutz und Brandschutz mit Angabe der Modellbezeichnung, der Anerkennungsnummer und dem Widerstandsgrad befindet sich im oberen Bereich auf der inneren Türverkleidung. Bitte geben Sie bei Rückfragen diese Daten an. Notieren Sie sich die Angaben auf dem Typenschild und legen diese der Anleitung bei.

Die empfohlene Versicherungssumme hängt vom Widerstandsgrad Ihres Tresors ab. Falls Sie den Inhalt Ihres Tresors versichern wollen, klären Sie bitte die genaue Versicherungssumme/-bedingungen mit Ihrem Sachversicherer ab.

1. Herstelleranweisung zum sicheren Betrieb:

- Vor der Erst-Inbetriebnahme (Öffnen der Tresortür) bitte unbedingt darauf achten, dass der Tresor korrekt aufgestellt ist. Zusätzlich ist der Tresor gegen Kippen zu sichern.
- Beim Schließen der Tresortür unbedingt darauf achten, dass sich keine Gliedmaßen zwischen Tresortür und Tresorrumpf befinden. Es besteht sonst die Gefahr von Quetschungen durch eingeklemmte Gliedmaße.
- Vor dem Schließen der Tresortür unbedingt sicherstellen, dass die Riegelbolzen in der Tresortür eingefahren sind. Ausgefahrenen Riegelbolzen stoßen beim Schließen der Tür gegen den Tresorrumpf und führen zu Beschädigungen und Fehlfunktionen der Verriegelung.
- Manipulationssicherung: Zur Verhinderung von unbemerkt Manipulation im Türinnenraum ist die Türverkleidung mit einem Siegel ausgestattet.
- Bewahren Sie bei Ausführung Schlüsselschloss die Schlüssel an einem sicheren Ort auf, jedoch nicht im Tresor!
- Notieren Sie sich bei Ausführung Codeschloss den Zahlencode und bewahren diesen an einem sicheren Ort auf, jedoch nicht im Tresor!

➤ **WARNUNG! LEBENSGEFAHR!**

Bei Verpackungs- und Schutzfolien besteht Erstickungsgefahr. Halten Sie Verpackungs- und Schutzfolien von Kindern fern.

2. Bedienung

2.1 Öffnen der Tür

Tresore mit einem Doppelbart-Sicherheitsschloss: (Standardausführung mit Türanschlag Rechts)

Schlüssel einführen und bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn nach rechts drehen, danach den Türgriff ebenfalls im Uhrzeigersinn ganz nach rechts drehen und die Tür aufziehen.

- **Bitte beachten Sie, dass Doppelbart-Schlüssel zwei unterschiedliche Seiten (Bärte) haben. Beim Einführen des Schlüssels in das Schlüsselloch muss die längere Seite in Richtung des Türgriffs zeigen.**

Tresore mit einem mechanischen Zahlenschloss:

Dem mechanischen Zahlenschloss liegt eine eigene Bedienungsanleitung bei, bitte beachten Sie diese.

- **WICHTIG:** Bitte ändern Sie den voreingestellten Werkscode und ersetzen diesen durch einen persönlichen Code.

Um an das **Zahlenschloss** zu gelangen und **den Werkscode umzustellen**, müssen Sie die innere **Türverkleidung** zur Seite **aufklappen**. Gehen Sie wie folgt vor:

- a. Öffnen Sie das Zahlenschloss mit dem alten Zahlencode und dann die Tresortür mit dem Türgriff.
- b. Lösen Sie die seitlichen Befestigungsschrauben an der Türinnenseite der Türverkleidung (oben, unten, Öffnungsseite).
- c. Drehen Sie den Türgriff auf „Mittelstellung“ (mittlere Stellung zwischen auf und zu, ca. 45° Griffstellung).
- d. Klappen Sie die Türverkleidung zur Seite auf (nur in Türgriff-Mittelstellung möglich). An der Scharnierseite ist die Türverkleidung mit einem Scharnier angeschlagen. Der Riegelwerksraum der Tür ist nun sichtbar, das mechanische Zahlenschloss sitzt waagerecht im Riegelwerk.

Bedienungs- und Montageanleitung

Datensicherungsschrank Fire Star und Fire Star Plus

DE/EN/FR/NL

Drehen Sie nun bei offener Tür den Türgriff, sodass die **Riegelbolzen ganz heraus** fahren (das Riegelwerk ist dann ausgefahren) und **verschließen** dann das **Zahlenschloss** (Schlossriegel ausfahren).

Stellen Sie jetzt Ihren persönlichen **neuen Zahlencode** gemäß der **Bedienungsanleitung für das Zahlenschloss** ein. Nachdem Sie den neuen Zahlencode erfolgreich eingestellt haben und sich - bei offener Tür - von der Funktion des Codes überzeugt haben, müssen Sie die **Türverkleidung wieder verschließen**. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- a. Zahlenschloss mit dem neuen Zahlencode öffnen.
- b. Drehen Sie den Türgriff auf „Mittelstellung“ (mittlere Stellung zwischen auf und zu, ca. 45° Griffstellung).
- c. Drücken Sie die Türverkleidung an die Tür (nur in Türgriff-Mittelstellung möglich) und schrauben Sie die seitlichen Befestigungsschrauben fest (oben, unten, Öffnungsseite).
- d. Bevor Sie die Tresortür schließen, vergewissern Sie sich bitte nochmals bei offener Tür, dass der neue Zahlencode einwandfrei funktioniert.

Tresore mit einem elektronischen Codeschloss:

Dem elektronischen Codeschloss liegt eine eigene Bedienungsanleitung bei, bitte beachten Sie diese.

- **WICHTIG:** Bitte ändern Sie den voreingestellten Werkscode und ersetzen diesen durch einen persönlichen Code.

2.2 Schließen der Tür

Tresore mit einem Doppelbart-Sicherheitsschloss: (Standardausführung mit Türanschlag Rechts)

Tür fest zudrücken, Türgriff gegen den Uhrzeigersinn ganz nach links drehen und den Schlüssel ebenfalls gegen den Uhrzeigersinn nach links drehen. Nun den Schlüssel aus der Tür heraus ziehen.

- **WICHTIG!** Vergewissern Sie sich, dass die Tür ordnungsgemäß versperrt ist.
- **HINWEIS:** Ihr Tresor ist mit einem zertifizierten Doppelbart-Sicherheitsschloss mit „Schließzwang“ ausgestattet. Der Schlüssel kann nur abgezogen werden, wenn das Schloss versperrt ist.

2.3 Schlüsselverlust: (nur bei Ausführung Schlüsselschloss)

Serienmäßig erhalten Sie 2 Doppelbarschlüsse. Bei Verlust eines oder mehrerer Schlüssel muss das Schloss aus Sicherheitsgründen ausgetauscht werden, da sonst der Versicherungsschutz erlischt. Sollten Sie einen zusätzlichen Schlüssel benötigen, verfahren Sie entsprechend des beigelegten Formblattes „Schlüssel-Bestellung“.

Ersatzschlüssel können generell aus Sicherheitsgründen nur nach Vorlage eines Originalschlüssels angefertigt werden. Bewahren Sie Ihre Schlüssel sorgfältig auf, bei Verlust muss der Tresor gewaltsam geöffnet werden, dies wäre für Sie mit hohen Kosten verbunden.

2.4 Verstellen der Fachböden

Der Tresor ist mit höhenverstellbaren Fachböden ausgestattet. Jeder Fachboden liegt auf vier Fachbodenträger auf, welche in den Seitenwandprägungen des Tresors eingehängt sind. Zum Verstellen eines Fachbodens muss der Fachboden aus dem Tresor entnommen werden, darauf können die vier Fachbodenträger in die gewünschte neue Prägung eingehängt werden.

3. Verankerung und Montage

3.1 Allgemeines

Wenn Sie den Inhalt (Sachwerte) Ihres Tresors versichern wollen, ist die fachgerechte Befestigung Ihres Tresors bei einem Eigengewicht unter 1000 kg eine Mindestanforderung gemäß der Europäischen Norm DIN EN 1143-1. Stimmen Sie die Rahmenbedingungen zum Aufstellort und zur Verankerung mit Ihrem Sachversicherer ab.

Der Tresor erreicht seine optimale Schutzfunktion erst nach Befestigung an einem massiven Gebäudeteil. Verwenden Sie die beiliegende **Verankerungsplatte** und die **Halbewelle Ø12mm**, um die notwendige ortsfeste Verbindung herzustellen.

Die fachgerechte Verankerung muss dabei mindestens mit **vier Schwerlastdübeln** erfolgen. Dem Tresor ist entsprechendes Verankerungsmaterial in Form von vier **Betonschrauben** und einer **Bohrschablone** beigelegt.

Betonschraube z.B. Hilti HUS-H 10x130



Falls Ihrem Tresor ein anderes Verankerungsmaterial beiliegt, beachten Sie bitte die Hinweise in dem dazugehörigen „**Zusatzblatt zur Verankerung mit Schwerlastdübeln**“ und verankern Sie Ihren Tresor gemäß der Beschreibung in dem Zusatzblatt.

Bedienungs- und Montageanleitung

Datensicherungsschrank Fire Star und Fire Star Plus

DE/EN/FR/NL

Eine optimale Verankerung mit der Betonschraube erreichen Sie, wenn der Tresor in einem **hochfesten Untergrund** z.B. in **Beton der Güte C20/25 bis C50/60** verankert wird.

Die Betonschraube ist auch für Beton C12/15 oder Mauerwerk mit dichtem Gefüge (z.B. Mauervollziegel, Kalksandvollstein) geeignet.

Bitte beachten Sie, dass die **Betonschraube direkt in den tragenden Bodenaufbau eingeschraubt** werden muss. Ein nicht tragender Aufbau über dem hochfesten Untergrund (z.B. Estrich, Dämmsschicht, Fliesen o.ä.) ist nicht zulässig.

- **ACHTUNG:** Sollte das mitgelieferte Befestigungsmaterial - auf Grund der Untergrundbeschaffenheit - nicht zu verwenden sein, muss das Befestigungsmaterial den Gegebenheiten des Untergrundes angepasst werden.

Alternativ sind auch andere Schwerlastdübel zulässig. Das Befestigungsmaterial muss dabei jedoch folgenden Anforderungen entsprechen:

Verankerungs-Schraube oder Gewindestange:	Gewinde M 12 / Festigkeitsklasse 8.8
Sechskantmutter DIN/ISO 934:	Gewinde M 12 / Festigkeitsklasse 8.8
Unterlegscheibe DIN/ISO 125:	Innendurchmesser 13 mm / Außendurchmesser 24 mm / Dicke 2.5

3.2 Verankern mit dem beiliegendem Montagematerial (Betonschraube)

- **HINWEIS!**

Stellen Sie vor der Verankerung unbedingt sicher, dass der Untergrund für das mitgelieferte Befestigungsmaterial geeignet ist und sich im Bohrbereich keine Kabel, Leitungen, Rohre oder ähnliches befinden. Andernfalls muss eine andere Befestigungsart gewählt werden.

Die Bohrschablone (Grundrißschablone im Maßstab 1:1, welche die Außenmaße des Tresors abbildet) am vorgesehenen Standort auf dem Fußboden auslegen und die vier **Bohrstellen markieren**. Weiterhin empfiehlt es sich, die **vier Eckpunkte des Tresors** am Boden zu **markieren**. Dann die Bohrschablone entfernen und die vier Verankerungsbohrungen bohren [Bild 1].

Bohren Sie mit einem **Steinbohrer (Ø 10 mm)** mindestens **140 mm tief** in den Untergrund. Säubern Sie nun die Bohrlöcher (Bohrstaub aussaugen)[Bild 2a.]. Die Reinigung der Bohrlöcher darf entfallen, wenn senkrecht nach unten gebohrt wird. Die Bohrlochtiefe sollte dann jedoch um 30mm erhöht werden [Bild 2b/2c].

Schrauben Sie die vier Betonschrauben durch die Bohrungen in der Verankerungsplatte in die Bohrlöcher. Hierfür können Sie einen beliebigen Schlagschrauber oder bei Handmontage eine Ratsche mit Steckschlüssel (Schlüsselweite SW 15) verwenden [Bild 3a/3b].

Ziehen Sie die Schrauben mit den unten angegebenen max. Drehmomenten an, bis der Schraubenkopf fest an der Befestigungshülse im Tresor bzw. der Bodenplatte aufliegt [Bild 4.].



© Fischerwerke GmbH & Co KG

Maximal zulässige **Anzugsdrehmomente** bei Handmontage in:

Beton (C12/15 bis C50/60) 100Nm

Mauer-Vollziegel 10Nm

Kalksand-Vollstein 15Nm

Bei Einbruch/Diebstahl haftet Ihr Versicherer nicht für Sach- oder Vermögensschäden bei unsachgemäßer Verankerung.

Bedienungs- und Montageanleitung

Datensicherungsschrank Fire Star und Fire Star Plus

DE/EN/FR/NL

3.3 Tresor mit Verankerungsplatte verbinden

Den Tresor über die Verankerungsplatte heben und mit Hilfe der vorher am Boden markierten vier Eckpunkte des Tresors genau positionieren [Bild 5]. Das am Tresorboden angeschweißte U-Profil muss genau zwischen die Führungsklötzte der Bodenplatte positioniert werden [Bild 9].

Anschließend bei geöffneter Tresortür den Gummistopfen im vorderen Sockelblech entfernen [Bild 6]. Das innere Abdeckblech im Sockel nach oben herausziehen [Bild 7] (verwenden Sie dazu einen Schraubenzieher o.ä. zum Hebeln) und neben dem Tresor ablegen.

Jetzt können Sie die Halbewelle von vorne durch das Loch im vorderen Sockelblech bis zum Anschlag hineinschieben [Bild 8]. Die Halbewelle wird dabei durch die beiden Führungsklötzte auf der Verankerungsplatte und das U-Profil unter dem Tresor hineingeschoben. Die richtige Position der Welle ist erreicht, sobald sich das Abdeckblech von oben (ohne Gewaltanwendung) wieder in den Sockel einlegen lässt.

Anschließend den Gummistopfen wieder in die Bohrung vom vorderen Sockelblech eindrücken. Bei geschlossener Tresortür ist jetzt kein Zugriff auf die Halbewelle möglich und der Tresor ist fachgerecht verankert.



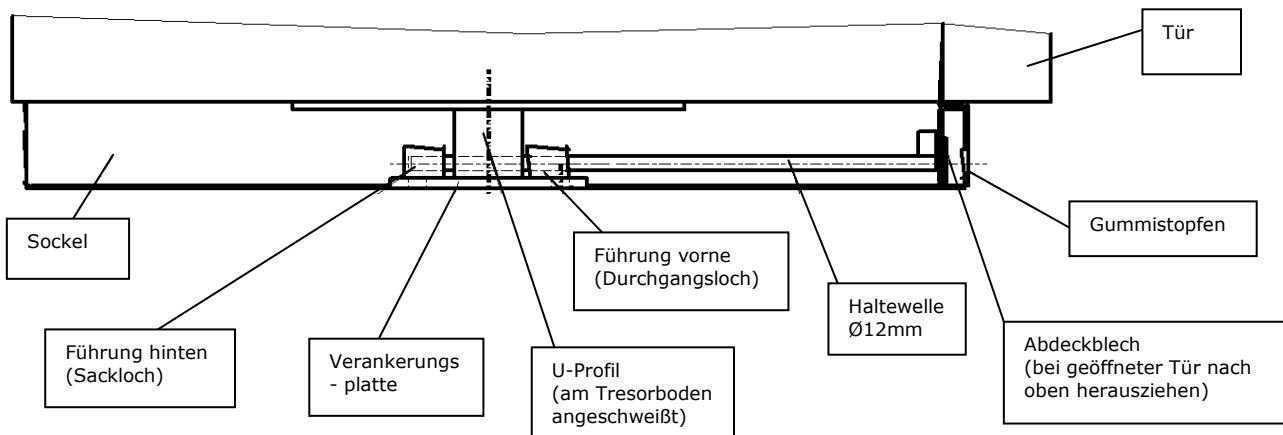
5. Tresor über Verankerungsplatte heben und positionieren

6. Tresortür öffnen, Gummistopfen im Sockel entfernen

7. Inneres Abdeckblech im Sockel nach oben herausziehen

8. Halbewelle von vorn in Sockel einschieben

Bild 9. Seitenansicht Verankerungssystem



Bedienungs- und Montageanleitung

Datensicherungsschrank Fire Star und Fire Star Plus

DE/EN/FR/NL

4. Haftungsbegrenzung / Erlöschen der Zertifizierung

Bedingt durch Folgeschäden nach Einbruchsversuchen, Bränden, sowie unsachgemäßen Eingriffen in die Konstruktion und Funktion des Tresors erlöscht die Zertifizierung und die Gewährleistung. Wir haften nicht für Funktionsstörungen, bedingt durch Gewaltanwendung oder unsachgemäßer Behandlung, und nicht bei Sach- oder Vermögensschäden, die z. B. auf das nicht ordnungsgemäße Verschließen des Tresors zurückzuführen sind. Bei Funktionsstörungen dürfen Reparaturen ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Firmen vorgenommen werden.

5. Umgebungstemperatur für den sicheren Betrieb

- **WICHTIG: Damit der speziell für diese Tresorbaureihe entwickelte Brandschutz-Füllstoff seine Wirkung nicht verliert, muss die Umgebungstemperatur des Tresors unterhalb von 30°C liegen.**

Bei einer länger anhaltenden oder dauerhaften Erwärmung der Umgebungstemperatur über 30°C kann die Wirksamkeit des Brandschutz-Füllstoffs nicht gewährleistet werden. Es kann zum Auslaufen des Füllmaterials kommen und der Tresor ist dann nicht mehr zu verwenden.

6. Wartung und Service

Das Riegelwerk und das Schloss sind wartungsfrei.

Sollten Störungen auftreten, die Sie nicht selbst beheben können, oder Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Tresorhändler oder direkt an den Hersteller Ihres Tresors:

FORMAT GmbH
Industriestraße 10-24
D-37235 Hessisch-Lichtenau
Tel. 05602/939 818 oder 819
www.format-tresorbau.de

7. Entsorgung

Sollten Sie zu einem Zeitpunkt beabsichtigen, Ihren Tresor zu entsorgen, denken Sie bitte daran, dass viele Bestandteile dieses Tresors aus wertvollen Materialien bestehen, welche recycelt werden können.



Batterien oder Akkus mit diesem gekennzeichneten Symbol enthalten Schadstoffe.



Konformitätserklärung: Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Auskünfte zur Entsorgung erhalten Sie auch bei ihrer kommunalen Stelle.

Operating and mounting instructions

Data protection Safe Fire Star and Fire Star Plus

DE/**EN**/FR/NL

In buying this safe, you have chosen a quality product with proven security. These instructions describe how to operate and install your safe.

Please read these instructions carefully before using your safe and keep them in a secure place outside the safe!

Scope of the instructions:

Data protection Safe from the Fire Star Plus 0-3 series.

Resistance level of security grade 1 according to EN 1143-1 and fire protection of grade S60DIS (Fire Star) and S120DIS (Fire Star Plus) according to EN 1047-1.

The two **type plates** for burglary protection and fire protection, indicating the model designation, the recognition number and the resistance level, are located in the upper area on the inner door panel. Please provide this information if you have any queries. Make a note of the information on the type plate and enclose it with the instructions.

The recommended insurance cover depends on the resistance grade of your safe. If you wish to insure the contents of your safe, please clarify the exact cover/conditions with your insurance company.

1. Manufacturer's instructions for safe operation:

- Before using for the first time (opening the safe door), please make sure that the safe is correctly set up. The safe must also be secured to prevent tilting.
- When closing the safe door, make absolutely sure that there are no body parts between the safe door and the safe body. Otherwise there is a risk of crushing or trapped limbs.
- Before closing the safe door, make sure that the locking bolts in the safe door are retracted. Extended locking bolts will hit the safe body when the door is closed, damaging the locking mechanism and causing a malfunction.
- Tamper protection: To prevent unnoticed tampering inside the door, the door panel is equipped with a seal.
- For the key lock version, keep the keys in a secure place, but not in the safe!
- For the design with a combination lock, write down the numerical code and keep it in a secure place, but not in the safe!

➤ **WARNING! DANGER TO LIFE!**

There is a danger of suffocation from packaging and protective films. Keep packaging and protective films away from children.

2. Operation

2.1 Opening the door

Safes with a double-bit security lock: (Standard version with door hinge on the right)

Insert the key and turn it clockwise as far as it will go, then turn the door handle fully clockwise and pull the door open.

- **Please note that double-bit keys have two different sides (bits). When inserting the key into the keyhole, the longer side must be facing the door handle.**

Safes with a mechanical combination lock:

This combination lock comes with its own operating instructions.

- **IMPORTANT:** Please change the pre-set factory code and replace it with a code of your choice.

To reach the code lock and **change the factory code**, the inner **door panel** must be **opened to the side**. Proceed as follows:

- a. Open the combination lock with the old number code and then open the safe door with the door handle.
- b. Loosen the lateral fixing screws on the inside of the door panel (top, bottom, opening side).
- c. Turn the door handle to the "middle position" (middle position between open and closed, approx. 45° handle position).
- d. Open the door panel to the side (only possible with the door handle in the centre position). On the hinge side, the door panel is hinged. The bolt mechanism compartment of the door is now visible, the mechanical combination lock sits horizontally in the bolt mechanism.

Now turn the door handle with the door open so that the **bolt pins** move **out completely** (the bolt mechanism is then extended) and then **lock the combination lock** (extend the lock bolt).

Now set your new **personal numerical code** according to the **user instructions for the combination lock**.

After having successfully set the new numerical code and made sure – with the door open – that the code works, you must **close the door panel again**.

Operating and mounting instructions

Data protection Safe Fire Star and Fire Star Plus

DE/**EN**/FR/NL

Proceed as follows here:

- a. Open the combination lock with the new numerical code.
- b. Turn the door handle to the "middle position" (middle position between open and closed, approx. 45° handle position).
- c. Press the door panel against the door (only possible with the door handle in the centre position) and tighten the lateral fixing screws (top, bottom, opening side).
- d. Before closing the safe door, please make sure again with the door open that the new numerical code works properly.

Safes with an electronic combination lock:

This combination lock comes with its own operating instructions.

- **IMPORTANT:** Please change the pre-set factory code and replace it with a code of your choice.

2.2 Closing the door

Safes with a double-bit security lock: (Standard version with door hinge on the right)

Close the door firmly, turn the door handle fully anticlockwise and turn the key anticlockwise too. Then pull the key out of the door.

- **IMPORTANT!** Make sure that the door is properly locked.
- **NOTE:** Your safe is equipped with a certified double-bit security lock with "forced closure".
The key can only be removed when the lock is locked.

2.3 Key loss: (only with key lock version)

You will receive 2 double-bit keys as standard. If one or more keys are lost, the lock must be replaced for security reasons, otherwise the insurance cover will be invalidated. If you need an additional key, please use the "Key Order Form" enclosed.

For security reasons, replacement keys can generally only be provided on presentation of an original key.

Keep your keys in a safe place: the safe will have to be forced open if you lose them, which will entail significant costs for you.

2.4 Adjusting the shelves

The safe is equipped with height-adjustable shelves. Each shelf rests on four shelf supports, which are hooked into the notches on the side wall of the safe. To adjust a shelf, it must be removed from the safe, and the four shelf supports can then be hooked into the notch required.

3. Anchoring and installation

3.1 General

If you want to insure the contents (material assets) of your safe, proper anchoring of your safe with a dead weight of less than 1000 kg is a minimum requirement according to the European standard DIN EN 1143-1. Consult your insurance company about the general requirements for the installation location and anchoring.

The safe provides optimal protection only if it is attached to a solid part of the building. Use the enclosed **anchoring plate** and **retaining shaft Ø12mm** to make the necessary stationary connection.

Proper anchoring must be carried out with at least **four heavy-duty anchors**. The safe is supplied with appropriate anchoring material in the form of four **concrete screws** and a **drilling template**.

Concrete screw anchor, e.g. Hilti HUS-H 10x130



If different anchoring materials are enclosed with your safe, please observe the instructions in the accompanying **"Additional sheet for anchoring with heavy-duty anchor"** and anchor your safe according to the description on the additional sheet.

Optimal anchoring with the concrete screw anchor is achieved when the safe is fitted to a **solid subsurface**, e.g. **concrete of grade C20/25 to C50/60**.

Operating and mounting instructions

Data protection Safe Fire Star and Fire Star Plus

DE/**EN**/FR/NL

The concrete screw anchor is also suitable for concrete C12/15 or masonry with a dense structure (e.g. solid masonry brick, solid sand-lime brick).

Please note that the **concrete screw anchor** must be **screwed directly into the load-bearing floor structure**. Non-load-bearing material over the solid subsurface (e.g. screed, insulation layer, tiles or similar) is not permitted.

- **ATTENTION:** If the anchoring material cannot be used due to the nature of the substrate, the anchoring material must be adapted to suit the substrate.

Alternatively, other heavy-duty anchors are also permitted. The fittings must, however, meet the following requirements:

Anchoring bolt or threaded rod:	Thread M 12 / strength class 8.8
Hexagon nut DIN/ISO 934:	Thread M 12 / strength class 8.8
Washer DIN/ISO 125:	Inner diameter 13 mm / outer diameter 24 mm / thickness 2.5 mm

Anchoring holes in the safe which are not used for anchoring must be sealed from the inside with the plastic plugs supplied (diameter 30mm). The plugs must be pressed firmly into the holes and glued in place as necessary. If you lose the plugs, please contact your safe dealer, quoting item reference FORMAT A1003082.

3.2 Anchoring with the enclosed fitting materials (concrete screw anchor)

➤ NOTE!

Before anchoring, please make absolutely sure that the substrate is suitable for the fitting supplied and that there are no cables, pipes or similar in the drilling area. Otherwise, a different anchoring method must be selected.

Lay out the drilling template (ground plan template on a scale of 1:1, which shows the outer dimensions of the safe) at the intended location on the floor and **mark the four drilling points**. Furthermore, it is advisable to **mark the four corners of the safe** on the floor. Then remove the drilling template and drill the four anchoring holes [Figure 1].

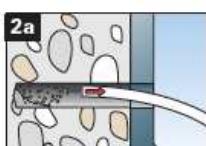
Drill at least **140 mm deep** into the substrate with a **masonry drill bit (Ø 10 mm)**. Now clean the drill hole (vacuum out the drilling dust) [Fig. 2]. Cleaning of the drill hole may be omitted if drilling is done vertically downwards. However, the drill hole depth should then be increased by 30mm [Figure 2b/2c].

Screw the four concrete screw anchors through the anchoring hole into the holes. For this purpose, you can use any impact spanner or, in the case of manual assembly, a ratchet with socket spanner (spanner size SW 15) [Fig. 3a/3b].

Tighten the screws to the max. torques given below until the screw head rests firmly against the the anchor plate [Fig. 4.].



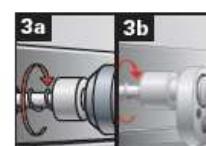
Mark drilling position
and drill (\varnothing 10 mm)



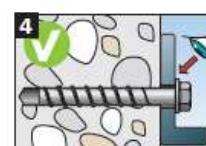
Clean drill hole



Cleaning of the drill hole
may be omitted when
drilling vertically upwards
or downwards. However,
increase the drill hole
depth by 30mm in this
case.



Tighten the concrete screw
with a socket spanner
(spanner size 15). Observe
the maximum tightening
torques.



Once tightened, it must
not be possible to turn
the screw. The screw
head must rest on the
fixture and must not be
damaged.

© Fischerwerke GmbH & Co KG

Maximum permissible **tightening torques** for manual assembly in:

Concrete (C12/15 to C50/60) 100Nm

Solid brick 10Nm

Solid sand-lime brick 15Nm

In the event of burglary/theft, your insurer is not liable for property damage or financial losses if the safe has not been anchored properly.

Operating and mounting instructions

Data protection Safe Fire Star and Fire Star Plus

DE/EN/FR/NL

3.3 Connect the Safe to anchoring plate

Lift the safe over the anchoring plate and position it precisely using the four corner points of the safe previously marked on the floor [Figure 5]. The U-profile welded onto the safe floor must be positioned exactly between the guide blocks of the floor plate [Figure 9].

Then, with the safe door open, remove the rubber plug in the front base plate [Figure 6]. Pull the inner cover plate in the base upwards [Figure 7] (use a screwdriver or similar to lever it) and place it next to the safe.

Now you can push the retaining shaft from the front through the hole in the front base plate until it stops [Figure 8]. The retaining shaft is pushed in through the two guide blocks on the anchoring plate and the U-profile under the safe. The correct position of the shaft is reached as soon as the cover plate can be inserted into the base from above (without the use of force).

Then press the rubber plug back into the hole in the front base plate. When the safe door is closed, there is now no access to the retaining shaft and the safe is properly anchored.



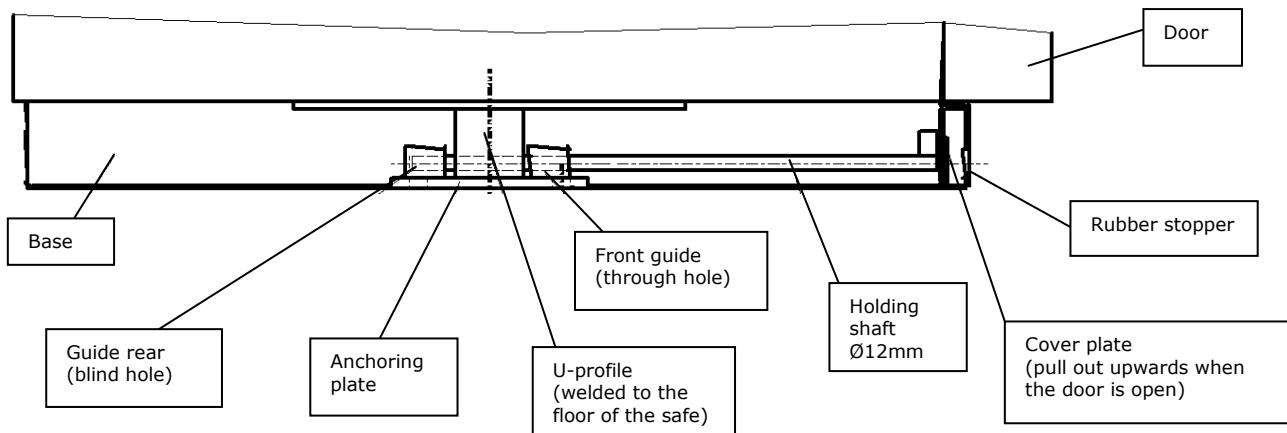
5. Lift the Safe and position over the anchoring plate

6. Open safe door, remove rubber plug in the base

7. Pull out the inner cover plate in the base upwards

8. Insert the retaining shaft into the base from the front

Figure 9. Side view – anchoring system



Operating and mounting instructions

Data protection Safe Fire Star and Fire Star Plus

DE/**EN**/FR/NL

4. Limitation of liability / Invalidiation of certification

Consequential damage following attempted break-ins, fires and improper tampering with the structure and function of the safe will invalidate the certification and warranty. We cannot accept liability for malfunctions caused by the use of force or improper handling or for property damage or financial losses which are attributable, for example, to improper locking of the safe. In case of malfunctions, repairs may only be carried out by companies authorised by the manufacturer.

5. Ambient temperature for safe operation

- **IMPORTANT: The ambient temperature of the safe must be below 30°C so that the fire protection filler specially developed for this series of safes does not lose its effectiveness.**

The effectiveness of the fire protection filler cannot be guaranteed if the ambient temperature rises above 30°C for a longer period of time or permanently. The filling material can leak out and the safe can then no longer be used.

6. Maintenance and service

The bolt mechanism and the lock are maintenance-free.

If faults occur that you cannot deal with yourself or if you have any further questions, please contact your safe dealer or the manufacturer of your safe directly:

FORMAT GmbH
Industriestraße 10-24
D-37235 Hessisch-Lichtenau, Germany
Tel. 05602/939 818 or 819
www.format-tresorbau.de

7. Disposal

If at any time you intend to dispose of your safe, please remember that many components of the safe are made of valuable materials that can be recycled.



Disposable and rechargeable batteries with this symbol contain harmful substances.



Declaration of Conformity: Products marked with this symbol comply with all applicable Community regulations of the European Economic Area.



Dispose of the packaging according to type. You can also obtain information about disposal from your local authority.

Instructions d' utilisation et de montage

Coffres-forte de protection des données

Fire Star and Fire Star Plus

DE/EN/**FR**/NL

Vous avez opté pour un produit de qualité avec une sécurité contrôlée lors de l'achat du coffre-fort. Les présentes instructions décrivent le fonctionnement et le montage de votre coffre-fort.

Veuillez lire attentivement ces instructions avant d'utiliser votre coffre-fort et conservez-les à l'extérieur du coffre-fort !

Champ d'application des instructions:

Coffre-fort de protection des données de la série Fire Star Plus 0-3.

Degré de résistance du niveau de sécurité 1 selon EN 1143-1 et protection incendie de classe de qualité S60DIS (Fire Star) et S120DIS (Fire Star Plus) selon EN 1047-1.

Les deux **plaques signalétiques** pour la protection contre l'effraction et la protection contre l'incendie avec indication de la désignation du modèle, du numéro de reconnaissance et du degré de résistance sont situées dans la zone supérieure du panneau de porte intérieur. Si vous avez des questions, veuillez fournir ces données. Notez les indications figurant sur la plaque signalétique et joignez-les aux instructions.

La somme assurée recommandée dépend du niveau de résistance de votre coffre-fort. Si vous souhaitez assurer le contenu de votre coffre-fort, veuillez clarifier le montant exact assuré / conditions auprès de votre assureur de biens.

1. Instructions du fabricant pour une utilisation sûre :

- Avant la première mise en service (ouverture de la porte du coffre-fort), assurez-vous que celui-ci est correctement installé. De plus, le coffre-fort doit être sécurisé contre le basculement.
- Lorsque vous fermez la porte du coffre-fort, assurez-vous qu'aucun membre ne se trouve entre la porte et le corps de celui-ci. Sinon, il existe un risque d'écchymoses suite au coinçement de membres.
- Avant de fermer la porte du coffre-fort, assurez-vous que les pênes dormants sont rétractés dans la porte de celui-ci. Les pênes dormants sortis heurtent le corps du coffre-fort lorsque la porte est fermée, causant des dommages et un mauvais fonctionnement du loquet.
- Protection contre les effractions : Pour éviter toute manipulation inaperçue à l'intérieur de la porte, le revêtement de porte est équipé d'un sceau.
- Lors de l'exécution du verrouillage des clés, conservez les clés dans un endroit sûr, mais pas dans le coffre-fort !
- Lors de l'exécution du verrouillage du code, notez le code numérique et conservez-le en lieu sûr mais pas dans le coffre-fort !

➤ **AVERTISSEMENT ! DANGER DE MORT !**

Les emballages et les films protecteurs présentent un risque d'étouffement. Gardez les emballages et les films protecteurs hors de portée des enfants.

2. Utilisation

2.1 Ouverture de la porte

Coffres-forts équipés d'une serrure de sécurité à double panneton : (Version standard avec charnière de porte à droite)

Insérez la clé et tournez jusqu'à la butée dans le sens des aiguilles d'une montre vers la droite, puis tournez la poignée de porte également dans le sens des aiguilles d'une montre, entièrement vers la droite, et ouvrez la porte.

➤ **Veuillez noter que les clés à double panneton ont deux côtés différents. Lors de l'insertion de la clé dans le trou de la serrure, le côté le plus long doit pointer dans la direction de la poignée de porte.**

Coffres-forts équipés d'une serrure mécanique à combinaison :

Cette serrure à combinaison est livrée avec son propre mode d'emploi.

➤ **IMPORTANT :** Veuillez modifier le code d'usine par défaut et le remplacer par un code personnel.

Pour accéder à la **serrure à combinaison** et **modifier le code d'usine**, vous devez **déplier le panneau de porte** intérieur sur le côté. Procédez comme suit :

- Ouvrez la serrure à combinaison avec l'ancien code numérique, puis ouvrez la porte du coffre-fort avec la poignée de la porte.
- Desserrez les vis de fixation latérales à l'intérieur du panneau de porte (haut, bas, côté ouvrant).
- Tournez la poignée de porte en « position centrale » (position médiane entre ouverte et fermée, position de poignée d'environ 45°).

Instructions d' utilisation et de montage

Coffres-forte de protection des données

Fire Star and Fire Star Plus

DE/EN/**FR**/NL

- d. Dépliez le panneau de porte sur le côté (uniquement possible en position centrale de la poignée de porte). Du côté de la charnière, le panneau de porte est articulé avec une charnière. L'espace du pêne dormant de la porte est maintenant visible, la serrure mécanique à combinaison est placée horizontalement dans le pêne dormant.

Tournez ensuite la poignée de porte lorsque la porte est ouverte, de manière à ce que **les pênes sortent complètement** (le mécanisme de verrouillage est alors sorti), puis **verrouillez la serrure à combinaison** (sortez les pênes de la serrure).

Définissez maintenant votre **nouveau code numérique** personnel conformément aux **instructions d'utilisation de la serrure à combinaison**.

Une fois que vous avez réussi à régler le nouveau code numérique et que vous vous êtes assuré - porte ouverte - que le code fonctionne, vous devez **refermer le panneau de porte**. Procédez comme suit :

- a. Ouvrez la serrure à combinaison avec le nouveau code numérique.
- b. Tournez la poignée de porte en « position centrale » (position médiane entre ouverte et fermée, position de poignée d'environ 45°).
- c. Appuyez le panneau de porte contre la porte (uniquement possible en position centrale de la poignée de porte) et vissez les vis de fixation latérales (haut, bas, côté ouvrant).
- d. Avant de fermer la porte du coffre-fort, assurez-vous que le nouveau code numérique fonctionne correctement lorsque la porte est ouverte.

Coffres-forts équipés d'une serrure à code électronique :

Cette serrure à code est livrée avec les instructions d'utilisation.

- **IMPORTANT :** Veuillez modifier le code d'usine par défaut et le remplacer par un code personnel.

2.2 Fermeture de la porte

Coffres-forts équipés d'une serrure de sécurité à double panneton : (Version standard avec charnière de porte à droite)

Appuyez fermement sur la porte, tournez la poignée de la porte dans le sens inverse des aiguilles d'une montre vers la gauche et tournez la clé également dans le sens inverse des aiguilles d'une montre vers la gauche. Maintenant, retirez la clé de la porte.

- **IMPORTANT !** Assurez-vous que la porte est correctement verrouillée.
- **REMARQUE :** Votre coffre-fort est équipé d'une serrure de sécurité certifiée à double panneton avec « verrouillage obligatoire ». La clé ne peut être retirée que si la serrure est verrouillée.

2.3 Perte de clé : (uniquement pour le modèle avec verrouillage à clé)

Vous recevrez 2 clés à double panneton en standard. En cas de perte d'une ou plusieurs clés, la serrure doit être remplacée pour des raisons de sécurité, sinon la couverture d'assurance n'est plus valide. Si vous avez besoin d'une clé supplémentaire, procédez selon le formulaire ci-joint « Commande de clés ».

Pour des raisons de sécurité, les clés de remplacement ne peuvent généralement être produites que sur présentation d'une clé originale.

Conservez soigneusement vos clés ; en cas de perte, le coffre-fort doit être ouvert de force, cela vous occasionnera des frais élevés.

2.4 Ajustement des étagères

Le coffre-fort est équipé d'étagères réglables en hauteur. Chaque étagère repose sur quatre poutres d'étagère accrochées dans les reliefs du mur latéral du coffre-fort. Pour ajuster une étagère, l'étagère doit être retirée du coffre-fort, sur lequel les quatre supports d'étagère peuvent être suspendus dans le nouveau gaufrage souhaité.

3. Anchage et montage

3.1 Généralités

Si vous souhaitez assurer le contenu (biens matériels) de votre coffre-fort, la fixation professionnelle de votre coffre-fort d'un poids mort inférieur à 1000 kg est une exigence minimale selon la norme européenne DIN EN 1143-1. Convenez des conditions générales concernant le lieu d'installation et l'ancrage avec votre assureur de biens. Utilisez la **plaqué d'ancrage fermée** et **l'arbre de maintien Ø12mm** pour effectuer la connexion fixe nécessaire.

Instructions d' utilisation et de montage

Coffres-forte de protection des données

Fire Star and Fire Star Plus

DE/EN/**FR**/NL

L'ancrage professionnel doit être effectué avec au moins **quatre chevilles robustes**. Le coffre-fort est accompagné d'un matériau d'ancrage approprié sous la forme de quatre **vis à béton** et d'un **gabarit de forage**.

Vis à béton, par exemple Hilti HUS-H 10x130



Si votre coffre-fort est livré avec un autre matériau d'ancrage, veuillez respecter les instructions de la « **Feuille supplémentaire pour l'ancrage avec des chevilles robustes** » correspondante et ancrer votre coffre-fort conformément à la description dans la feuille supplémentaire.

Un ancrage optimal avec la vis à béton peut être obtenu si le **coffre-fort** est ancré dans un support haute résistance, par exemple dans **du béton de qualités C20/25 à C50/60**.

La vis à béton convient également au béton C12/15 ou à la maçonnerie à structure dense (par exemple, briques pleines, briques silico-calcaires).

Veuillez noter que la **vis à béton doit être vissée directement dans la structure porteuse du plancher**. Une structure non porteuse sur le support à haute résistance (par exemple chape, couche isolante, tuiles, etc.) n'est pas autorisée.

- **ATTENTION :** Si le matériau de fixation fourni ne peut pas être utilisé en raison de la nature du support, le matériau de fixation doit être adapté aux caractéristiques de ce support.

D'autres chevilles pour charges lourdes sont également autorisées. Toutefois, le matériau de fixation doit satisfaire aux exigences suivantes :

Vis d'ancrage ou tige filetée :	Filetage M 12 / classe de résistance 8.8
Écrou hexagonal DIN/ISO 934 :	Filetage M 12 / classe de résistance 8.8
Rondelle DIN/ISO 125 :	Diamètre intérieur 13 mm / diamètre extérieur 24 mm / épaisseur

Les alésages d'ancrage prévus dans le coffre-fort, qui ne sont pas utilisés pour l'ancrage, doivent être fermés de l'intérieur à l'aide des bouchons de fermeture en plastique joints (diamètre 30 mm). Les bouchons doivent être fermement enfoncés dans les trous et éventuellement également collés. En cas de perte des bouchons, veuillez contacter votre revendeur de coffres-forts, en indiquant le nom de l'article FORMAT A1003082.

3.2 Ancrage avec le matériau de montage fermé (vis à béton)

- **REMARQUE !**

Avant l'ancrage, assurez-vous que le support convient au matériel de fixation fourni et qu'il n'y a pas de câbles, fils, tuyaux ou éléments similaires dans la zone de perçage. Dans le cas contraire, un autre type de fixation doit être choisi.

Disposez le gabarit de forage (modèle de plan au sol à l'échelle 1:1, qui représente les dimensions extérieures du coffre-fort) à l'emplacement prévu sur le sol et marquez les quatre **sites de forage**. Il est également conseillé de **marquer** les **quatre coins du coffre-fort** en bas. Ensuite, retirez le gabarit de forage et percez les quatre trous d'ancrage [Fig. 1].

Percez au moins **140 mm de profondeur** dans le sol à l'aide d'une **perceuse à pierre (Ø 10 mm)**. Nettoyez maintenant le trou de forage (aspirez la poussière de forage)[Fig. 2a.]. Le nettoyage du trou de perçage n'est pas nécessaire si le perçage est effectué verticalement vers le bas. Cependant, la profondeur du trou de forage devrait alors être augmentée de 30 mm [Fig. 2b/2c].

Vissez la vis à béton dans le trou de forage à travers le trou de perçage. À cette fin, vous pouvez utiliser n'importe quelle clé à chocs ou, si elle est montée manuellement, un cliquet avec clé à douille (taille de clé SW 15) [Fig. 3a/3b].

Serrez la vis avec les couples maximaux spécifiés ci-dessous jusqu'à ce que la tête de vis repose fermement sur la plaque de base [Fig. 4.].

Instructions d' utilisation et de montage

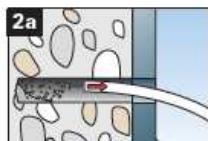
Coffres-forte de protection des données

Fire Star and Fire Star Plus

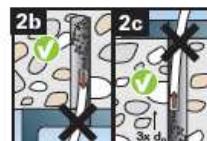
DE/EN/**FR/NL**



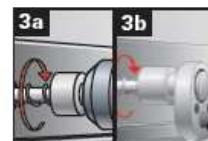
Marquer la position de perçage et percer ($\varnothing 10 \text{ mm}$)



Nettoyez le trou de perçage



Le nettoyage du trou de perçage n'est pas nécessaire lors du perçage vertical vers le haut ou vers le bas. Dans ce cas, augmentez toutefois la profondeur du trou de perçage de 30 mm.



Serrez la vis à béton avec une clé à douille (taille de clé SW 15). Respectez les couples de serrage maximum.



Après le vissage, il ne doit pas être possible de tourner, même légèrement, la vis. La tête de vis doit reposer sur la pièce de montage et ne doit pas être endommagée.

© Fischerwerke GmbH & Co KG

Couples de serrage maximum admissibles en cas de montage manuel dans :

Béton (C12/15 à C50/60) 100 Nm

Briques pleines de construction 10 Nm

Briques pleines silico-calcaires 15 Nm

En cas d'effraction/de vol, votre assureur ne répondra pas des dommages matériels ou pécuniaires causés par un ancrage non conforme.

3.3 Connexion du coffre-fort à la plaque d'ancrage

Soulevez le coffre-fort au-dessus de la plaque d'ancrage et positionnez-le précisément à l'aide des quatre points d'angle du coffre-fort précédemment marqués sur la base [Fig. 5]. Le profil en U soudé à la cloison de sécurité doit être placé exactement entre les blocs de guidage de la plaque de base [Fig. 9].

Ensuite, avec la porte du coffre-fort ouverte, retirez le bouchon en caoutchouc dans la plaque de socle avant [Fig. 6]. Retirez la plaque de couverture intérieure vers le haut [Fig. 7] (utilisez un tournevis ou similaire pour le levier) et placez-le à côté du coffre-fort.

Vous pouvez maintenant pousser l'arbre de maintien de l'avant à travers le trou de la plaque de base avant jusqu'à la butée [Fig. 8]. L'arbre de maintien est enfoncé par les deux blocs de guidage sur la plaque d'ancrage et le profil en U sous le coffre-fort. La position correcte de l'arbre est atteinte dès que plaque de couverture intérieure peut être réinsérée dans la base par le haut (sans utiliser de force).

Appuyez ensuite le bouchon en caoutchouc dans le trou de la plaque de base avant. Lorsque la porte du coffre-fort est fermée, il n'est plus possible d'accéder à l'arbre de maintien et le coffre-fort est ancré professionnellement.



5. Soulevez et positionnez le coffre-fort sur l'avant de la plaque d'ancrage



6. Ouvrez la porte du coffre-fort, retirez le bouchon en caoutchouc dans le socle



7. Retirez la plaque de couverture intérieure dans le socle vers le haut



8. Insérez l'arbre de maintien dans le socle par l'avant

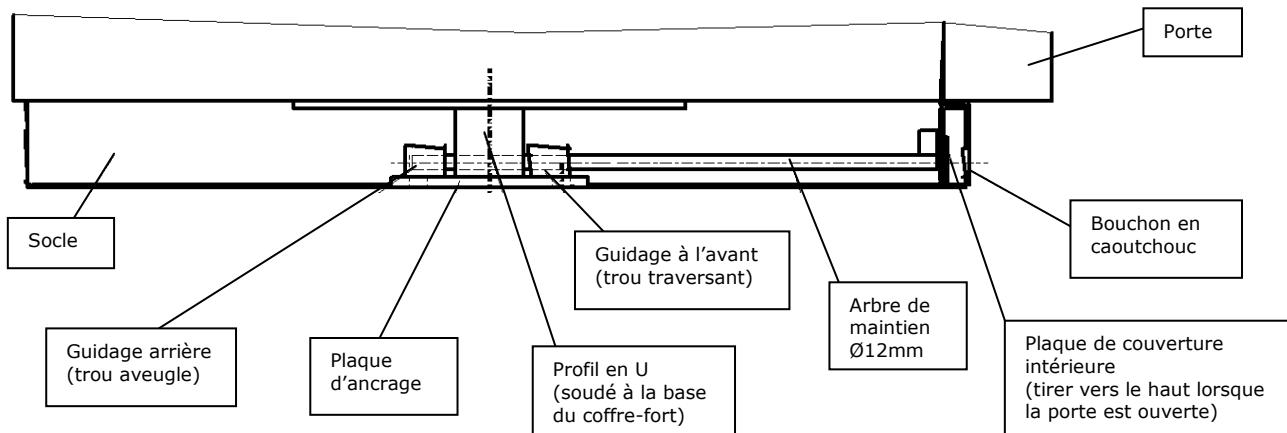
Instructions d' utilisation et de montage

Coffres-forte de protection des données

Fire Star and Fire Star Plus

DE/EN/**FR**/NL

Graphique 9. Vue latérale du système d'ancrage



4. Limitation de responsabilité / Expiration de la certification

En raison de dommages consécutifs après des tentatives de cambriolage, des incendies, ainsi que des interventions inappropriées dans la construction et le fonctionnement du coffre-fort, la certification et la garantie expirent. Nous ne sommes pas responsables des dysfonctionnements causés par l'usage de la force ou une mauvaise manipulation, ni des dommages matériels ou des pertes financières, par exemple en raison d'un mauvais verrouillage du coffre-fort. En cas de dysfonctionnement, les réparations ne peuvent être effectuées que par des entreprises agréées par le fabricant.

5. Température ambiante pour un fonctionnement sûr

- **IMPORTANT: La température ambiante du coffre doit être inférieure à 30°C afin que le mastic coupe-feu spécialement développé pour cette série de coffres ne perde pas son efficacité.**

L'efficacité de l'enduit coupe-feu ne peut être garantie si la température ambiante dépasse 30°C de manière prolongée ou permanente. Le matériau de remplissage peut fuir et le coffre-fort ne peut alors plus être utilisé.

6. Maintenance et service

Le cadre et la serrure ne nécessitent aucun entretien.

En cas de défauts que vous ne pouvez pas réparer vous-même ou si vous avez d'autres questions, veuillez contacter directement votre revendeur de coffre-fort ou le fabricant de votre coffre-fort :

FORMAT GmbH
Industriestraße 10-24
D-37235 Hessisch-Lichtenau
Tél. 05602/939 818 ou 819
www.format-tresorbau.de

7. Élimination

Si, à un moment, vous avez l'intention de vous débarrasser de votre coffre-fort, n'oubliez pas que de nombreux composants de ce coffre-fort comprennent des matériaux de valeur qui peuvent être recyclés.



Les piles ou les batteries rechargeables marquées de ce symbole contiennent des substances nocives.



Déclaration de conformité : Les produits marqués de ce symbole sont conformes à toutes les réglementations communautaires applicables de l'Espace économique européen.



Éliminez l'emballage en respectant le tri. Vous pouvez également obtenir des renseignements sur l'aliénation auprès de votre bureau municipal.

Bedienings- en Montagehandleiding

Datakluis Fire Star en Fire Star Plus

DE/EN/FR/**NL**

Bij het kopen van een kluis hebt u gekozen voor een kwaliteitsproduct met geteste beveiliging. Deze instructies beschrijven hoe u uw kluis kunt bedienen en monteren.

Lees deze instructies zorgvuldig door voordat u uw kluis in gebruik neemt en bewaar de instructies op een veilige plaats buiten de kluis!

Toepassingsgebied van de instructies:

Datakluis uit de Fire Star Plus 0-3 serie.

Weerstandsgraad van het veiligheidsniveau 1 volgens EN 1143-1 en brandbeveiliging van kwaliteitklasse S60DIS (Fire Star) en S120DIS (Fire Star Plus) volgens EN 1047-1.

De twee **typeplaatjes** voor inbraakbeveiliging en brandbeveiliging, waarop de modelaanduiding, het herkenningsnummer en de weerstandsgraad zijn vermeld, bevinden zich in het bovenste gedeelte van het binnendeurpaneel. Deel deze gegevens mee, als u daarom wordt gevraagd. Noteer de gegevens van het typeplaatje en voeg deze bij de instructies.

De aanbevolen verzekerde som hangt af van het weerstandsniveau van uw kluis. Indien u de inhoud van uw kluis wenst te verzekeren, gelieve de exacte verzekerde som/verzekeringsvoorraarden af te stemmen met uw verzekeraar.

1. Instructies van de fabrikant voor veilig gebruik:

- Controleer voor de eerste ingebruikname (openen van de kluisdeur) altijd of de kluis correct is opgesteld. Bovendien moet de kluis beveiligd zijn tegen kantelen.
- Let er bij het sluiten van de kluisdeur altijd op dat er geen ledematen tussen de kluisdeur en de behuizing zitten. Anders bestaat het risico op beknelde ledematen.
- Voordat u de kluisdeur sluit, moet u er absoluut zeker van zijn dat de hamerbouten in de kluisdeur ingeschoven zijn. Uitstekende hamerbouten stoten bij het sluiten van de deur tegen de behuizing van de kluis en leiden tot schade en storingen in het vergrendelingssysteem.
- Bescherming tegen geknoei: Om te voorkomen dat er ongemerkt met de deur wordt geknoeid, is het deurpaneel voorzien van een afdichting.
- Bewaar bij de versie met slot de sleutels altijd op een veilige plaats, maar niet in de kluis!
- Schrijf bij de uitvoering met codeslot de cijfercode ergens op en bewaar deze op een veilige plaats, maar niet in de kluis!

➤ **WAARSCHUWING! LEVENSGEVAAR!**

Bij verpakkingsmateriaal en beschermende folie bestaat verstikkingsgevaar. Houd verpakkingsmateriaal en beschermende folie buiten bereik van kinderen.

2. Bediening

2.1 Deur openen

Kluizen met een dubbelbaard-veiligheidsslot: (Standaarduitvoering met deuraanslag rechts)

Steek de sleutel erin en draai hem rechtsom tot aan de aanslag. Draai vervolgens ook de deurkruk rechtsom helemaal naar rechts en trek de deur open.

- **Let op: dubbelbaardsleutels hebben twee verschillende kanten (baarden). Wanneer u de sleutel in het sleutelgat steekt, moet de lange kant naar de deurkruk wijzen.**

Kluizen met een mechanisch combinatieslot:

Dit combinatieslot wordt geleverd met een eigen gebruiksaanwijzing.

- **BELANGRIJK:** Wijzig de vooraf ingestelde fabriekscode en vervang deze door een persoonlijke code.

Om toegang te krijgen tot het **cijferslot** en **de fabriekscode te wijzigen**, moet u het binnenste **deurpaneel** naar de zijkant **openen**. Ga als volgt te werk:

- Open het cijferslot met de oude cijfercode en open dan de kluisdeur met de deurkruk.
- Draai de zijdelingse bevestigingsschroeven aan de binnenkant van het deurpaneel los (bovenkant, onderkant, openingszijde).
- Draai de deurkruk in de 'middenstand' (middelste stand tussen open en gesloten, ca. 45° deurkrukstand).
- Klap het deurpaneel naar de zijkant open (alleen mogelijk in de middenstand van de deurkruk). Aan de scharnierzijde is een scharnier op het deurpaneel bevestigd. De grenzelwerkruimte van de deur is nu zichtbaar, het mechanische cijferslot zit horizontaal in het grenzelwerk.

Draai nu bij geopende deur de deurkruk, zodat de **grenelpennen volledig naar buiten** worden geschoven (het grenzelwerk is dan uitgeschoven) en **sluit** vervolgens het **cijferslot** (slotgrendel uitschuiven).

Bedienings- en Montagehandleiding

Datakluis Fire Star en Fire Star Plus

DE/EN/FR/**NL**

Stel nu uw persoonlijke **nieuwe cijfercode** in volgens de **gebruiksaanwijzing van het cijferslot**.

Nadat u de nieuwe cijfercode hebt ingesteld en met geopende deur gecontroleerd hebt dat de code werkt, moet u het **deurpaneel weer sluiten**. Ga daarbij als volgt te werk:

- a. Open het cijferslot met de nieuwe cijfercode.
- b. Draai de deurkruk in de 'middenstand' (middelste stand tussen open en gesloten, ca. 45° deurkrukstand).
- c. Druk het deurpaneel tegen de deur (alleen mogelijk in middenstand deurkruk) en schroef de zijdelingse bevestigingsschroeven vast (boven, onder, openingszijde).
- d. Voordat u de kluisdeur sluit, controleert u nogmaals met geopende deur of de nieuwe cijfercode goed werkt.

Kluizen met een elektronisch codeslot:

Bij dit codeslot hoort een eigen gebruiksaanwijzing.

- **BELANGRIJK:** Wijzig de vooraf ingestelde fabriekscode en vervang deze door een persoonlijke code.

2.2 De deur sluiten

Kluizen met een dubbelbaard-veiligheidsslot: (Standaarduitvoering met deuraanslag rechts)

Duw de deur stevig dicht, draai de deurkruk tegen de klok in helemaal naar links en draai de sleutel eveneens tegen de klok in naar links. Trek nu de sleutel uit de deur.

- **BELANGRIJK:** Controleer of de deur goed op slot zit.
- **TIP:** Uw kluis is uitgerust met een gecertificeerd dubbelbaard-veiligheidsslot met "geforceerde sluiting". De sleutel kan alleen worden verwijderd als het slot vergrendeld is.

2.3 Sleutel verloren: (alleen bij versie met sleutelslot)

U ontvangt standaard 2 dubbelbaardsleutels. Bij verlies van een of meer sleutels moet het slot om veiligheidsredenen worden vervangen, anders vervalt de verzekeringsdekking. Als u een extra sleutel nodig heeft, ga dan te werk volgens het bijgevoegde formulier "Sleutelbestelling".

Om veiligheidsredenen kunnen vervangende sleutels normaal gesproken alleen worden gemaakt op vertoon van een originele sleutel.

Bewaar uw sleutels zorgvuldig. Bij verlies moet de kluis met geweld worden geopend, wat hoge kosten voor u met zich meebrengt.

2.4 Instellen van de planken

De kluis is voorzien van in hoogte verstelbare planken. Elke plank rust op vier houders die in de zijdwandprofileringen van de kluis zijn gehangen. Om een plank te verstellen, moet de plank uit de kluis worden gehaald, waarna de vier houders in de gewenste nieuwe profileringen gehangen kunnen worden.

3. Verankering en montage

3.1 Algemeen

Als u de inhoud (materiële activa) van uw kluis wilt verzekeren, is de professionele bevestiging van een kluis met een eigen gewicht van minder dan 1000 kg een minimumvereiste volgens de Europese norm DIN EN 1143-1. Stem de algemene voorwaarden met betrekking tot de installatieplaats en de verankering af met uw verzekeraar.

De kluis bereikt zijn optimale beschermende functie pas na bevestiging aan een massief onderdeel van het gebouw.

Gebruik de bijgevoegde **verankeringsplaat** en **de bevestigingsas Ø12mm** om de noodzakelijke vaste verbinding te maken.

De professionele verankering moet worden uitgevoerd met ten minste **vier keilbouten**. De kluis wordt geleverd met passend verankeringsmateriaal in de vorm van vier **betonschroeven** en een **boorsjabloon**.

Betonschroef bijv. Hilti HUS-H 10x130



Als ander verankeringsmateriaal bij uw kluis wordt geleverd, moet u de instructies in het bijbehorende "**Aanvullende blad verankering met keilbouten**" in acht nemen en uw kluis verankeren volgens de beschrijving in het aanvullende blad.

Bedienings- en Montagehandleiding

Datakluis Fire Star en Fire Star Plus

DE/EN/FR/**NL**

Een optimale verankering met de betonschroef wordt bereikt als de kluis wordt verankerd in een **ondergrond met hoge sterkte**, bijvoorbeeld in **beton van de kwaliteit C20/25 tot C50/60**.

De betonschroef is ook geschikt voor beton C12/15 of metselwerk met een dichte structuur (bv. massieve metselsteen, massieve kalkzandsteen).

De **betonschroef moet rechtstreeks in de dragende vloerconstructie worden geschroefd**. Een niet-dragende structuur over de harde ondergrond (bijvoorbeeld dekvloer, isolatielaag, tegels of dergelijke) is niet toegestaan.

- **ATTENTIE:** Indien het meegeleverde bevestigingsmateriaal niet kan worden gebruikt vanwege de aard van de ondergrond, moet het bevestigingsmateriaal worden aangepast aan de omstandigheden van de ondergrond.

Als alternatief zijn ook andere keilbouten toegestaan. Het bevestigingsmateriaal moet daarbij echter aan de volgende eisen voldoen:

Verankeringschroef of draadstang:	Draad M 12 / sterkteklasse 8,8
Zeskantige moer DIN/ISO 934:	Draad M 12 / sterkteklasse 8,8
Sluitring DIN/ISO 125:	Binnendiameter 13 mm / buitendiameter 24 mm / dikte 2,5 mm

Verankeringsgaten in de kluis die niet voor verankering worden gebruikt, moeten van binnenuit worden afgedicht met de bijgeleverde plastic afdichtingspluggen (diameter 30 mm). De pluggen moeten stevig in de gaten worden gedrukt en zo nodig ook worden vastgelijmd. Neem bij verlies van de pluggen contact op met uw dealer onder vermelding van de artikelomschrijving FORMAT A1003082.

3.2 Verankering met het meegeleverde bevestigingsmateriaal (betonschroef)

➤ **OPMERKING!**

Voor het verankeren moet u er zeker van zijn dat de ondergrond geschikt is voor het geleverde bevestigingsmateriaal en dat er zich geen kabels, leidingen, buizen en dergelijke bevinden in het gebied waar geboord gaat worden. Anders moet een ander type bevestiging worden gekozen.

Leg het boorschabloon (sjabloon op schaal 1:1 met de buitenafmetingen van de kluis) op de beoogde plaats op de vloer en **markeer** de vier **boorpunten**. Verder is het raadzaam de **vier hoeken van de kluis** op de vloer te **markeren**. Verwijder vervolgens het boorschabloon en boor de vier verankergaten [afb. 1].

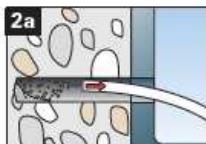
Boor minstens **140 mm diep** in de ondergrond met een **steenboor (Ø 10 mm)**. Maak nu het boorgat schoon (zuig het stof eruit) [afb. 2a]. Het reinigen van het boorgat kan achterwege blijven als er verticaal naar beneden wordt geboord. De boordiepte moet dan echter met 30 mm worden vergroot. [afb. 2b/2c].

Schroef de betonschroef door het verankergat in het boorgat. Hiervoor kunt u elke gewenste slagmoersleutel gebruiken of, bij handmatige montage, een ratel met dopsleutel (sleutelmaat SW 15) [afb. 3a/3b].

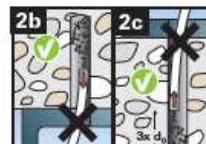
Draai de schroef aan met de onderstaande max. aandraaimomenten totdat de schroefkop stevig tegen de bodemplaat rust [afb. 4.].



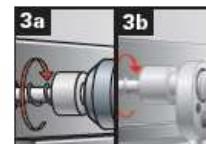
Boorpositie markeren en boren (Ø10mm)



Boorgat schoonmaken



Het schoonmaken van het boorgat kan achterwege blijven wanneer verticaal naar boven of beneden wordt geboord. Vergroot de boordiepte in dat geval echter met 30 mm.



Draai de betonschroef vast met een steeksleutel (sleutelmaat SW 15). Neem de maximale aandraaimomenten in acht.



Na het vastschroeven mag het niet mogelijk zijn de schroef licht verder te draaien. De schroefkop moet op het bevestigingsdeel rusten en mag niet beschadigd zijn.

© Fischerwerke GmbH & Co KG

Bedienings- en Montagehandleiding

Datakluis Fire Star en Fire Star Plus

DE/EN/FR/**NL**

Maximaal toegestane **aandraaimomenten voor handmatige montage in:**

Beton (C12/15 tot C50/60) 100 Nm

Massieve baksteen 10 Nm

Massieve kalkzandsteen 15 Nm

Na het aandraaien moet u ongebruikte bevestigingsgaten in de behuizing van de kluis afsluiten met de meegeleverde kunststof afdichtingspluggen (diameter 30 mm).

Bij inbraak/diefstal is uw verzekeraar niet aansprakelijk voor materiële schade of financieel verlies als de kluis niet juist is verankerd.

3.3 De kluis aansluiten op de verankерingsplaat

Til de kluis over de verankeringssplaats en plaats deze nauwkeurig met behulp van de vier hoekpunten van de kluis die eerder op de vloer zijn gemarkeerd [afb. 5]. Het U-profiel dat aan de kluisbodem is gelast, moet precies tussen de geleidingsblokken van de bodemplaat worden geplaatst [afb. 9].

Verwijder vervolgens, met geopende kluisdeur, de rubberen plug in de voorste sokkelplaat [afb. 6]. Trek de binnenste afdekplaat in de sokkel naar boven eruit [afb. 7] (gebruik een schroevendraaier of iets dergelijks om los te wrikken) en plaats deze naast de kluis.

Nu kunt u de bevestigingsas van voren door het gat in de voorste sokkelplaat tot aan de aanslag naar binnen duwen [afb. 8]. De bevestigingsas wordt door de twee geleideblokken op de verankeringssplaats en het U-profiel onder de kluis naar binnen geschoven. De juiste positie van de as is bereikt zodra de afdekplaat van bovenaf (zonder kracht te gebruiken) weer in de sokkel kan worden geplaatst.

Druk vervolgens de rubberen plug terug in het boorgat in de voorste sokkelplaat. Als de kluisdeur gesloten is, is toegang tot de bevestigingsas nu niet meer mogelijk en is de kluis professioneel verankerd.



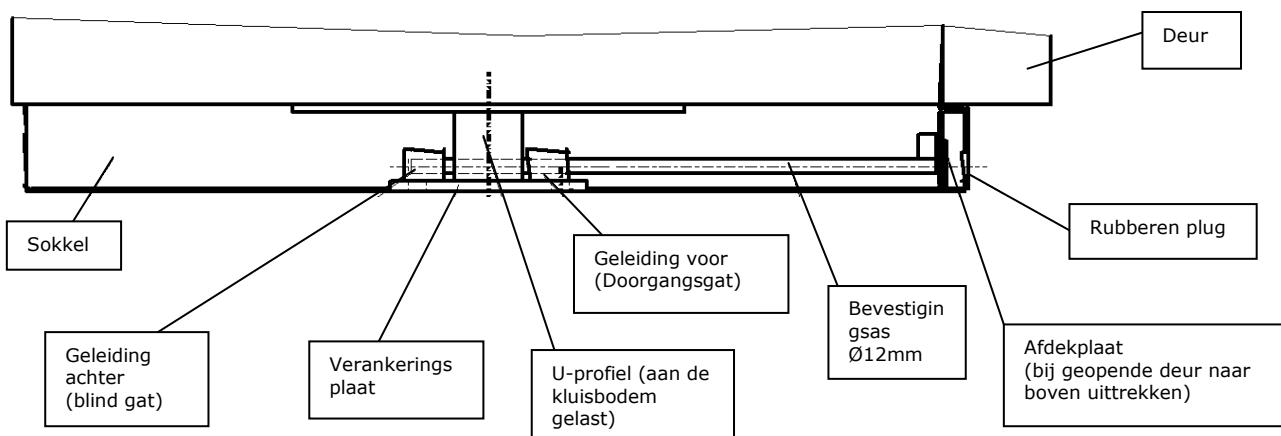
5. Til en plaats de kluis over de verankeringssplaats

6. Open de kluisdeur, verwijder de rubberen plug in de sokkel

7. Trek de binnenste afdekplaat in de sokkel naar boven

8. Schuif de bevestigingsas van voren

Afbeelding 9. Zijaanzicht verankeringssysteem



Bedienings- en Montagehandleiding

Datakluis Fire Star en Fire Star Plus

DE/EN/FR/**NL**

4. Beperking van de aansprakelijkheid / verstrijken van de certificering

Gevolgen van inbraakpogingen, brand en ongepaste ingrepen in de constructie en de werking van de kluis leiden tot het verlies van de certificering en de garantie. Wij zijn niet aansprakelijk voor storingen die zijn veroorzaakt door het gebruik van geweld of onjuiste behandeling en niet voor materiële schade of financiële verliezen die bijvoorbeeld te wijten zijn aan het onjuist vergrendelen van de kluis. In geval van storingen mogen alleen door de fabrikant erkende bedrijven reparaties uitvoeren.

5. Omgevingstemperatuur voor veilig gebruik

- **BELANGRIJK:** De omgevingstemperatuur van de kluis moet lager zijn dan 30°C zodat het speciaal voor deze serie kluizen ontwikkelde brandwerende vulmiddel zijn werking niet verliest.

De effectiviteit van de brandwerende plamuur kan niet worden gegarandeerd als de omgevingstemperatuur gedurende langere tijd of permanent boven de 30°C stijgt. Het vulmateriaal kan uitlekken en de kluis kan dan niet meer gebruikt worden.

6. Onderhoud en service

Het grendelwerk en het slot zijn onderhoudsvrij.

Als zich storingen voordoen die u niet zelf kunt verhelpen of als u nog vragen hebt, neem dan contact op met uw dealer of rechtstreeks met de fabrikant van uw kluis:

FORMAT GmbH
Industriestraße 10-24
D-37235 Hessisch-Lichtenau
Tel. 05602/939 818 of 819
www.format-tresorbau.de

7. Verwijdering

Als u op enig moment van plan bent uw kluis weg te doen, vergeet dan niet dat veel onderdelen van deze kluis gemaakt zijn van waardevolle materialen die gerecycled kunnen worden.



Batterijen of accu's met dit symbool bevatten schadelijke stoffen.



Conformiteitsverklaring: Producten met dit symbool voldoen aan alle toepasselijke communautaire voorschriften van de Europese Economische Ruimte.



Verwijder de verpakking gescheiden. Informatie over verwijdering is ook verkrijgbaar bij uw gemeente.